

# Weihnachtsbaum und Ständchen

Bürgerbataillon und Bückeburger Jäger besuchen Evangelisches Altersheim

VON JOHANNES PIETSCH

**BÜCKEBURG.** Mit einer kleinen musikalischen Einstimmung auf das Weihnachtsfest haben das Bürgerbataillon und das Blorchester Bückeburger Jäger die Bewohner des Evangelischen Altersheims erfreut.

Wie schon vor einem Jahr entbot eine kleine Abordnung des Blorchesters dabei zahlreiche weihnachtliche Lieder auf der Terrasse der Altenwohnereinrichtung an der Lulu-von-Strauß-und-Torney-Straße. Aufgrund der geltenden Vorsichtsmaßnahmen und Kontaktbeschränkungen war ein persönlicher Kontakt zwischen Bataillonsangehörigen und Musikern auf der einen sowie Altersheimbewohnern auf der anderen Seite ausgeschlossen.

Die Senioren verfolgten stattdessen hinter der Scheibe des Speisesaals das musikalische Ständchen des Blorchesters auf dem Außenbereich.

Neben Stadtmajor Martin Brand und Adjutant Reiner Walter nahmen Landesbischof Karl-Hinrich Manzke und der Vorsitzende des Trägervereins des Altersheims, Oberprediger a. D. Dr. Wieland Kastning, an der weihnachtlichen Kurzvisite teil. Stadtmajor Brandt erinnerte bei dieser Gelegenheit an die vielfältigen Kontakte zwischen Bürgerbataillon und den Bückeburger Altenwohnereinrichtungen in den vergan-



Die Abordnung des Blorchesters Bückeburger Jäger spielt auf der Außenterrasse des Evangelischen Altersheims.

FOTOS: JP

genen Jahren, zuletzt beim Besuch im Evangelischen Altersheim während des Bürgerschießens im August. „Leider sind persönliche Kontakte auch in diesem Jahr nicht möglich, da auch die diesjährige Adventszeit geprägt ist von Vorsicht und Distanz, von Fürsorge für die eigene Gesundheit und die der Mitmenschen.“ Mit diesem Besuch wolle das Bürgerbataillon zeigen, „dass wir die Menschen in den Altenheimen nicht ver-

gessen haben und wir uns auch in diesem Advent den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern verbunden fühlen“, so Brandt.

Als kleines Geschenk für die Bewohner des Evangelischen Altersheims hatte das Bürgerbataillon bereits vorab einen Weihnachtsbaum für den Speisesaal bringen und aufstellen lassen. Kleine Präsenttüten gab es anschließend als Dankeschön an die Musiker des Blorchesters.



Stadtmajor Martin Brand und Adjutant Reiner Walter bedanken sich mit Präsenttüten bei den Musikern.